

Beatrice Brunhöber (Hg.)

Strafrecht im Präventionsstaat

27

Staatsdiskurse

Franz Steiner Verlag

Franz Steiner Verlag

Beatrice Brunhöber (Hg.)
Strafrecht im Präventionsstaat

2014.

171 Seiten.

Kart.

€ 40,-

ISBN 978-3-515-10751-8

@ 978-3-515-10753-2

Beatrice Brunhöber (Hg.)

Strafrecht im Präventionsstaat

Staatsdiskurse – Band 27

Das Strafrecht hat sich verändert. Das klassische Strafrecht reagierte mit Strafe auf begangene Verletzungen. Heute soll Strafrecht auch schon Vorkehrungen gegen Bedrohungen etwa durch Terrorismus oder Cybercrime treffen. Dazu greift es immer weiter vor der eigentlichen Verletzung ein. Das beginnt in der Bundesrepublik damit, dass als Antwort auf die RAF schon die Bildung einer terroristischen Vereinigung kriminalisiert wird, auch wenn es nicht zu einem Anschlag kommt. Gegenwärtiges Beispiel ist das Verbot jeglichen Umgangs mit Hackingtools, auch wenn es nicht zum Hacking kommt. Der moderne Staat soll nicht mehr nur klassisch liberal einen Rahmen für die Freiheitsausübung bereitstellen. Er soll auch unerwünschten Ereignissen frühzeitig vorbeugen: von der Umweltzerstörung bis hin zum Terroranschlag. Da scheint ein reaktives Strafrecht immer schon zu spät zu kommen. In dem Band wird aus soziologischer, kriminologischer, rechtsphilosophischer und rechtswissenschaftlicher Sicht diskutiert, ob und inwiefern dies so ist, ob und inwiefern der Wandel des Strafrechts zu kritisieren ist sowie ob und inwiefern einem präventiven Strafrecht Grenzen zu setzen sind.

Aus dem Inhalt

Einführung: BEATRICE BRUNHÖBER: „Ohne Sicherheit keine Freiheit“ oder „Umbau des Rechtsstaats zum Präventionsstaat“? → *Kritik an der „Präventionslogik“ staatlichen Handelns:* ALDO LEGNARO: Prävention als Steuerungsprinzip der späten Moderne | TOBIAS SINGELSTEIN: Logik der Prävention – Eine kriminologische Perspektive auf das Strafrecht und andere Formen sozialer Kontrolle → *Kritik der Präventions-Kritik:* JOHANNES KASPAR: Schuldstrafrecht oder Präventionsstrafrecht? – Anmerkungen aus straftheoretischer und verfassungsrechtlicher Perspektive | BORIS BURGHARDT: Was ist das Problem mit der Prävention im Strafrecht? → *Ausprägungen präventiven Strafrechts:* JENS PUSCHKE: Strafbarer Umgang mit sog. Hacking-Tools – Repression, Prävention oder Intervention? | KATRIN GIERHAKE: Kritik des funktional-präventiven Strafrechts – Zugleich ein Beitrag zur rechtsstaatlichen Terrorismusprävention | KIRSTIN DRENKHahn: Was ist Gefährlichkeit? – Über eine vielbeschworene Eigenschaft von Straftätern

Franz Steiner Verlag
Birkenwaldstr. 44 · D – 70191 Stuttgart
Telefon: 0711 / 25 82 – 0 · Fax: 0711 / 25 82 – 390
E-Mail: service@steiner-verlag.de
Internet: www.steiner-verlag.de

